



7. Fachkongress für Absturzsicherheit

Köln, 8. Dezember 2023

Vom 28.-29. November 2023 fand der 7. Deutsche Fachkongress für Absturzsicherheit in Friedrichshafen statt. Rund 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer besuchten den Fachkongress, der vom Bauverlag mit den Redaktionen dach+holzbau und THIS in Kooperation mit der BG BAU ausgerichtet wurde. In den Fachvorträgen des Kongresses für Absturzsicherheit in Friedrichshafen ging es um die Vermeidung von Absturzunfällen von Dächern, die Absturzsicherheit bei der Wartung und Montage von Photovoltaikanlagen, die sichere Gestaltung von Arbeitsplätzen auf steilen Kirchendächern und aktuelle Rechtsfälle zur Absturzsicherheit.

„Arbeitsschutz muss in Handwerksbetrieben selbstverständlich werden“

Wie sich das Thema Absturzsicherheit in Betrieben der Dachhandwerke umsetzen lässt, zeigte André Büschkes in seinem Vortrag auf dem Fachkongress. André Büschkes ist Geschäftsführer eines familiengeführten Dachdeckerbetriebs aus Euskirchen und ZVDH-Vizepräsident. Der tragische Absturzunfall eines Mitarbeiters durch eine ungesicherte Lichtkuppelöffnung vor einigen Jahren war für André Büschkes der Anlass, sich stärker mit dem Thema Absturzsicherheit zu befassen, damit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern möglichst keine Arbeitsunfälle mehr passieren. In seinem Vortrag stellte André Büschkes Beispiele für die Umsetzung von Absturzsicherheit auf der Baustelle vor. Für den Austausch von Dachfenstern werden beispielsweise Kräne genutzt und entsprechende

Kranvorrichtungen für Dachfenster, die von verschiedenen Herstellern angeboten werden. Mit den Kranvorrichtungen und einem Autokran werden die Dachfenster auf das Dach gehoben und dort eingebaut. Für die Dachinspektion nutzt der Dachdeckerbetrieb außerdem häufig Hubarbeitsbühnen. Der Einsatz von persönlicher Schutzausrüstung gegen Absturz (PSAgA) und die Verwendung moderner, zugelassener Anschlagseinrichtungen sind für Dachdeckermeister André Büschkes ebenfalls wichtig. Die PSAgA wird durch fachkundige Personen regelmäßig geprüft, die Mitarbeiter im Betrieb werden außerdem im Umgang mit der Schutzausrüstung unterwiesen. Bei Flachdacharbeiten setzt Dachdeckermeister Büschkes außerdem Seitenschutzgeländer als kollektive Absturzsicherung ein. „Arbeitsschutz muss in Handwerksbetrieben selbstverständlich werden“, lautete das Fazit von André Büschkes. Die Absturzsicherheit sollte genauso zur Arbeitsvorbereitung gehören wie die Personal- und Materialplanung.

Neuer BG BAU-Hauptgeschäftsführer Kirsch auf Delegiertenversammlung

Arbeitssicherheit und Arbeitsschutz spielen auch auf der DACH+HOLZ International 2024 eine wichtige Rolle. Daher freuen wir uns, den neu gewählten Hauptgeschäftsführer der BG BAU, Michael Kirsch, als Referenten auf der ZVDH-Delegiertenversammlung am 7. März 2024 begrüßen zu dürfen. Schon seit vielen Jahren tritt der ZVDH gemeinsam mit der BG BAU und Holzbau Deutschland an einem Messestand auf. Kommen Sie gern auf einen Kaffee vorbei: Halle 9, Stand 213A.